

amtliche Bekanntmachung 1

Amtsgericht Weilheim i.OB

Abteilung für Zwangsversteigerungssachen

Az.: 1 K 92/19

Weilheim i.OB, 03.08.2021



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Ort
Donnerstag, 07.10.2021	08:30 Uhr	Stadthalle, Wessobrunner Straße 8, 82362 Weilheim i.OB, Großer Saal

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Weilheim i.OB von Oberhausen

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
Oberhausen	1656	Gebäude- und Freifläche	Thalhausen 5	0,0767	1863

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Freistehendes Einfamilienhaus mit Garage auf einem 767 m² großen Grundstück. Baujahr 1955, Erweiterungen 1977, 1992/93, Umbau ca. 2009; Wohnfläche Anbau ca. 146,62 m², Altbau ca. 58,28 m². Aktuelle Innenbesichtigung war nicht möglich. Lage: Thalhausen 5, 82386 Oberhausen;;

Verkehrswert: 460.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 28.11.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Hinweise zum Infektionsschutz in Versteigerungsterminen

Falls Sie zu einer Risikogruppe bzgl. COVID-19 gehören sollten, teilen Sie dies bitte frühzeitig mit. Es wird nur mit symptomfreien Personen verhandelt. Bitte teilen Sie auch Erkrankungen, Quarantäne, Aufenthalt in Risikogebieten oder Ähnliches zeitnah mit.

Personen werden in den Sitzungssaal nur eingelassen, wenn sie

- • das Kontaktformular vollständig ausgefüllt haben; nähere Informationen und den Vor- druck finden Sie auf der Startseite der Homepage des Amtsgerichts (<https://www.justiz.bay- ern.de/gerichte-und-behoerden/amtsgerichte/weilheim/index.php>). Bitte laden Sie das Formular schon vor dem Termin herunter und bringen Sie es ausgefüllt zum Termin mit. Außerdem ist ei- ne digitale Kontaktdatenerfassung über "Darfichrein" mittels QR-Code möglich. Nähere Informa- tionen hierzu finden Sie ebenfalls auf der Startseite der Homepage des Amtsgerichts.

- • sich einer Sichtkontrolle auf akute respiratorische Symptome (z.B. Husten, Schnup- fen) unterzogen haben, ggf. auch einer ergänzenden Befragung durch die Kontrollpersonen (be- sondern relevant: Fieber, Geschmackssinn- und Geruchssinnstörungen, Halsschmerzen). Zur Überprüfung kann das Sicherheitspersonal kontaktlose Fiebermessungen vornehmen. Das Kon- trollpersonal kann bei Beobachtung der genannten Symptome auch fieberfreien Personen den Zu- tritt verwehren.

- • den obligatorischen Mund-Nasen-Schutz tragen und eine Handdesinfektion durchge- führt haben

- • den Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Besuchern und den Mitarbeitern des Gerichts sowie die markierten Abstände im Sitzungssaal einhalten

- • auf Verlangen einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Bundespersonalaus- weis, Reisepass, Führerschein) vorlegen.

- • sich der allgemein angeordneten Personendurchsuchung unterziehen und auf Verlan- gen Taschen ausleeren, um eine Kontrolle des Inhalts zu ermöglichen.

Gegenstände, deren Mitnahme in den Sitzungssaal untersagt ist, müssen unter Ausschluss der Haftung im Eingangsbereich hinterlegt werden.

Die Zahl der vorhandenen Sitzplätze ist begrenzt. Die Sitzplätze stehen vorrangig ernsthaften Bie- tinteressenten zur Verfügung. Das Bietinteresse ist durch den Nachweis einer gemäß § 69 ZVG

geeigneten Sicherheitsleistung darzutun. Zur Sicherheitsleistung geeignet sind

- • Bundesbankschecks und Bankverrechnungsschecks eines zugelassenen Kreditinstituts, die im Inland zahlbar sind und frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt wurden

- • unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaften eines zugelassenen Kreditinstituts, wenn die Verpflichtung aus der Bürgschaft im Inland zu erfüllen ist

- • Nachweise, dass der Betrag der Sicherheitsleistung auf das Konto der Landesjustizkasse Bamberg überwiesen wurde.

Zuhörer werden nicht in den Sitzungssaal eingelassen, wenn freie Sitzplätze nicht zur Verfügung stehen.

Zuhörer, die keinen Sitzplatz gefunden haben, müssen den Saal vor Beginn der Sitzung verlassen. Bitte bringen Sie Begleitpersonen nur mit, wenn dies für die Durchführung des Termins unbedingt notwendig erscheint.